

Fischtenthal

Kath. Pfarramt St. Gallus Fischtenthal, Freihofweg 1, 8497 Fischtenthal,
Telefon/Fax 055 245 13 06, www.kath.ch/fischtenthal

Seelsorger: P. Dr. Emil Dobler MSF, Pfr. i.R.

E-Mail: pfarramt.fischtenthal@kath.ch



GOTTESDIENSTE

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Juli

Aushilfe von Pfr. Johannes Hug, Winterthur
17.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Singmesse

Minis: Wolfensberger Stefanie und Alexandra

Kirchenopfer: Freunde der theologischen Hochschule Chur

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 31. Juli

17.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Singmesse,

Minis: Wolfensberger Martin und Franziska

Kirchenopfer: Manna – Familien- und Jugendhilfe in Brasilien

Kirchenopfer:

3. Juli: Fidei-Donum-Priester, Fr. 267.15

10. Juli: Kovive, Fr. 96.50

Herzliches Vergelts Gott für die grossherzigen Gaben. Die Spendenfreudigkeit der Kirchenbesucher ist beeindruckend!

ABSCHIED VON PFR. J. BUCHEGGER

Auf Ende Juli verlässt uns der reformierte Pfarrer der Gemeinde Fischtenthal, Jürg Buchegger, mit seiner Gattin Sylvia. Da es zum katholischen Pfarrer nicht nur beste amtliche und ökumenische Fäden gab, sondern auch persönliche, ist ein Abschiedsbrief wohl nicht fehl am Platz.

LIEBER JÜRG,

Du verlässt Deine Gemeinde Fischtenthal in wenigen Tagen. Da ist es mir ein Anliegen und ein Bedürfnis, meinen persönlichen Abschiedsgruss und Dank und jenen der katholischen Mitchristen hier zum Ausdruck zu bringen.

Mit Dir als reformiertem Pfarrer hatte ich vor allem zu tun, wenn es ökumenische Belange betraf: Seniorennachmittage der beiden Kirchgemeinden, gemeinsame Gottesdienste in einer der beiden Kirchen, im Altersheim, bei Feldgottesdiensten usw. Ökumene – nicht in der theologischen Diskussion oder konfessionellen Disputation, sondern im seelsorglichen Alltag – war und ist für Dich ein persönliches Anliegen. Für diese ökumenische Zusammenarbeit bin ich Dir von Herzen dankbar. Es war eine schöne, konstruktive und mitbrüderliche Zeit.

Diese erfreuliche Zusammenarbeit und Übereinstimmung in der ökumenischen Arbeit beruhte aber vor allem darauf, dass wir beide uns auch menschlich sehr verbunden waren. Darum waren auch die sachlichen Unterschiede nicht mehr so gravierend und trennend. Bei aller Verschiedenheit der Herkunft, der Konfession und des Alters spürten wir bald eine gleiche Wellenlänge, eine gewisse Wahlverwandtschaft durch den gleichen Beruf als Seelsorger: Unsere Wege waren vielleicht verschieden, aber unser Auftrag war und ist der gleiche: Gott zu den Menschen und die Menschen zu Gott zu bringen. Dass wir das in der gleichen Gemeinde tun durften, dafür danke ich Dir, dem scheidenden Amtskollegen und Mitbrüder sehr herzlich.

Nun wünsche ich Dir, lieber Jürg, am neuen Wirkungsort in der Thurgauer Metropole eine gute, robuste Gesundheit, viel Freude und Genugtuung in der seelsorglichen Arbeit, einen unverwüchtlichen Optimismus und Gottes Segen für Dein Wirken. In diese Wünsche schliesse ich auch Deine Familie ein, wohl wissend, dass auch ein Seelsorger und Pfarrer seine Kraft und Geduld nur aus einem intakten familiären Umfeld beziehen kann. Du wirst uns spürbar fehlen: den reformierten Fischtenthalern als Seelsorger, mir persönlich als Amtsbrüder und noch weit mehr.

Mit diesen Zeilen wünsche ich Dir und Deiner Gattin Sylvia, aber auch Deiner künftigen Pfarrgemeinde Gottes Huld und Segen.

Dein katholischer Amtsbrüder P. Emil Dobler

Bäretswil

Kath. Pfarramt Bruder Klaus, Adetswilerstrasse 24, 8344 Bäretswil,
Telefon 044 939 12 39

Seelsorger: Urs Traub, Pfarr-Rektor

E-Mail: pfarramt.baeretswil@zh.kath.ch



17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 25. Juli

10.30 Hl. Messe

■ Aushilfe: Johannes Hug, Pfr. i. R.

■ Opfer: Dargebotene Hand ZH Tel. 143

Montag, 26. Juli – Joachim und Anna

7.00 Hl. Messe

Dienstag, 27. Juli

8.30 Rosenkranz

9.00 Hl. Messe

Mittwoch, 28. Juli

Hl. Messe in Bauma 9.15

Donnerstag, 29. Juli – Marta von Betanien

9.00 Hl. Messe, anschliessend Chilekafi

Freitag, 30. Juli

18.00 Hl. Messe

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 31. Juli

16.15 Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe

Sonntag, 1. August

10.30 Hl. Messe

■ Opfer: Bethanienorden von Pater Thomas Reji aus Indien.

Donnerstag, 5. August

8.30 Rosenkranz

9.00 Hl. Messe

■ Aushilfe: Augustyn Wolak, Pfr.

Opfer für den Bethanienorden

Pater Thomas hat die Sommeraushilfe für Herrn

Pfarrer Fuchs in Wetzikon übernommen. Er ist Provinzoberer der Gemeinschaft des Ordens von der Nachfolge Christi in Kerala. Sehr gern nimmt er auch unsere Kollekte mit nach Indien, mit der er die Ausbildung von Priesteramtskandidaten und die karitative Hilfe vor Ort unterstützen wird.

Für Notfälle

melden Sie sich bitte bei Herrn Augustyn Wolak, Pfarrer von Bauma: Tel. 052 386 11 08.

In dankbarer Erinnerung an die Firmung 2010



Zollikon



**Kath. Pfarramt Dreifaltigkeit Zollikon, Gustav-Maurer-Strasse 13, 8702 Zollikon,
Telefon 044 395 44 30, Fax 044 395 44 33, www.kath-zollikon.ch**

Pfarradministrator: Pfr. Albin Keller, 079 583 05 37
albin-keller@bluewin.ch

Jugendbeauftragte: Christine Unterberger
Tel. 044 395 44 23

oder 079 800 69 63

c.unterberger@kath-zollikon.ch

Katechetin: Daniela D'Arrigo
Tel. 078 707 74 21

Jugendarbeiter: Marco Frutig, Tel. 044 395 44 22
m.frutig@kath-zollikon.ch

Seniorenbeauftragte: Thomas Keller, Tel. 044 392 07 23
t.keller@kath-zollikon.ch

Sekretariat: Jürg Moser
sekretariat-dorf@kath-zollikon.ch

E-Mail: Mo/Mi/Fr 9.00–12.00/14.00–16.00
Di/Do 14.00–16.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS



Da sagte er zu ihnen:
Wenn ihr betet, so
sprecht: Vater, dein
Name werde geheiligt.
Dein Reich komme.
Gib uns täglich das
Brot, das wir brauchen.

Und erlass uns unsere
Sünden; denn auch wir erlassen jedem, was er
uns schuldig ist. Und führe uns nicht in Versu-
chung.

Sonntag, 25. Juli

10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionaus-
teilung

Die Kollekte nehmen wir auf für die Stiftung
Theodora.

Donnerstag, 29. Juli

9.00 Kein Gottesdienst

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS



Ich werde meine
Scheunen abreißen
und grössere bauen,
dort werde ich mein
ganzes Getreide und
Vorräte unterbringen.
Dann kann ich zu mir
selber sagen: Nun hast

du einen grossen Vorrat, der für viele Jahre
reicht. Ruh dich aus, iss und trink, und freu dich
des Lebens! Da sprach Gott zu ihm: Du Narr!
Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von
dir zurückfordern.

Sonntag, 1. August

10.30 Kein Gottesdienst

Wir besuchen den Gottesdienst um 10.30 Uhr im
Zollikerberg.

Donnerstag, 5. August

9.00 Kein Gottesdienst

UNSERE TAUFEN

Am 11. Juli 2010 wurde durch die Taufe in unse-
re Gemeinschaft aufgenommen:



Lily Audrey Rimle

geboren am 8.3.2010

Wir wünschen den Eltern und den Taufkindern
alles Gute und Gottes reichen Segen.

UNSERE VERSTORBENEN



Aus unserer Pfarrei verstorben ist am 24.
Juni im 70. Lebensjahr Frau Doris Baum-
garten. Frau Baumgarten wohnte an der
Riethofstr. 1. Die Bestattung und Abdan-
kung haben am 8. Juli stattgefunden.

*Herr, gib ihr die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte ihr.
Herr, lass sie ruhen im Frieden.*

AUS DER PFARREI

AUSFLUG FRAUENTREFF VOM 7.7.2010

Liebe Daheimgebliebene, was habt ihr alles ver-
passt! Eine gut gelaunte Frauengruppe, eine
gemütliche Carfahrt durch den Thurgau mit sei-
nen weiten Feldern, bei vielen Bauernhöfen
zum Kauf angebotene Kirschen und Erdbeeren,
mit Blumen geschmückte Riegelhäuser. Dann
als erster Höhepunkt: das Schloss Arenenberg,
hoch über dem Untersee gelegen, mit einer
überwältigenden Rundschau über das tiefblaue
Wasser des Sees, die Gemüseinsel Reichenau bis
zu den Hegau-Vulkanen. Arenenberg mit der
dazugehörenden gepflegten Parkanlage mit
Springbrunnen und vielen Blumen war einst der
Wohnsitz der Königin Hortense und ihres Soh-
nes Louis Napoléon (später Napoléon III), heute
das Napoléonmuseum. Die Führung der Kusto-
din, die mit profundem Wissen und Schalk die
stilvoll renovierten Räume mit Möbeln und Por-
traits aus der Zeit zeigte. Weiter habt ihr ver-
säumt: ein köstliches Mittagessen unter den
Schatten spendenden Bäumen einer der ältes-
ten Gasthöfe der Schweiz, dem Adler in Ermatin-

gen, wo schon Hortense und ihr Sohn zu Gast
waren. Die Weiterfahrt dem Untersee entlang
an den Rheinfall, der sich mit sehr viel Wasser
von seiner schönsten Seite zeigte, mit eindrück-
licher Gischt. Einige Damen (nicht die jüngsten),
die sich auf einer Bootsfahrt möglichst nahe an
den Wasserfall wagten, um die Nässe auch rich-
tig zu spüren. Eine Heimfahrt mit lauter zufriede-
nen, glücklichen Frauen, die einen in jeder
Beziehung wolkenlosen Sommertag genossen
haben.

--- Also; nächstes Mal unbedingt mitkommen!

M.N.

SOMMERFEST 2010

Bald sind Sommerferien, Zeit sich auszuruhen
und neue Kraft zu tanken. Doch vor der wohlver-
dienten Pause genossen wir an unserem diesjäh-
rigen Sommerfest zum Schulschluss die Vorzüge
unserer Gemeinschaft. Dank unseren Untikin-



dern erlebten wir
einen lebendigen
Familiengottes-
dienst. Im Zent-
rum standen die
Geschichten Jesu,
unser gemeinsa-

mer Schatz, welchen wir von Generation zu
Generation weiterreichen. Ein Schatz, der mit je-
dem Menschen, der ihn entdeckt, reicher und
grösser wird. Ein Schatz, welcher
uns zusammen-
führt. Der wahre
Wert eben dies-
es Schatzes
zeigte sich uns



auch prompt nach dem Gottesdienst. Wie eine
grosse Familie bevölkerten wir den Kirchenplatz.
Jeder trug auf seine Weise zur aussergewöhnli-



chen Stimmung
bei. Dank den
zahlreichen Mit-
bringern, seien es
Salate, Brote oder
Kuchen, durften
wir uns an einem

einzigartigen Buffet bedienen. Die Mitarbeiter
aus unserem Team sorgten für die nötigen Rah-
menbedingungen, hinter dem Grill in der Küche,
beim Getränke- oder Glacestand. Die Untikinder
und ihre kleineren Geschwister erfüllten dank ih-
rer unerschöpflichen Energie unseren Kirchen-
platz mit Leben.

Als krönenden
Abschluss er-
lebten wir die
unbeschreibli-
che Kraft unse-
rer Natur, wel-
che mit einem Sturmgewitter für die langersehnte
Abkühlung sorgte. Dank euch allen erlebten wir
ein unvergessliches Sommerfest 2010. Wir wün-
schen euch erholsame Sommerferien und freuen
uns auf das kommende Schuljahr.



Zollikerberg-Zumikon



**Kath. Pfarramt St. Michael Zollikerberg-Zumikon, Neuweg 4, 8125 Zollikerberg,
Tel. 044 391 64 50, Fax 044 392 07 22, www.kath-zollikon.ch**

Gemeindeleiter: Josef Sowinski, Diakon
Tel. 044 391 64 05
j.sowinski@kath-zollikon.ch
Pfarradministrator: Pfr. Marcel von Holzen
Tel. 044 384 84 10
Katechetinnen: Nathalie Horvath, 076 345 23 08
nathalie.horvath@bluewin.ch
Lisa Hanzal, 079 439 36 38
lhanzal@gmx.ch
Seniorenbeauftragter: Thomas Keller, Tel. 044 392 07 23
t.keller@kath-zollikon.ch

Jugendarbeiter: Marco Frutig, Tel. 044 395 44 22
Jugendbeauftragte: Christine Unterberger
Tel. 044 395 44 23 oder 079 800 69 63
c.unterberger@kath-zollikon.ch
E-Mail: sekretariat-berg@kath-zollikon.ch
Sekretariat: Rosmarie Eggerschwiler
Öffnungszeiten: Di/Do 9.00–11.45/14.00–17.00 Uhr
Mi 9.00–11.45 Uhr
Fr 9.00–11.45/14.00–17.00 Uhr

GOTTESDIENSTE IN ZOLLIKERBERG, ST. MICHAEL

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Juli

17.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Pater Alberto Torres SJ

Sonntag, 25. Juli

10.30 Eucharistiefeier mit Predigt
Pater Alberto Torres SJ
Kollekte: Für das blaue Kreuz

Mittwoch, 28. Juli

9.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Juli

19.00 Rosenkranz und Eucharistie

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 31. Juli

17.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Pater Ludwig Zink

Sonntag, 1. August

10.30 Eucharistiefeier mit Predigt
Pater Ludwig Zink
Kollekte: Franziskanische Gassenarbeit

Mittwoch, 4. August

9.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. August

19.00 Rosenkranz und Eucharistie

GOTTESDIENSTE IN ZUMIKON, BRUDER KLAUS

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 25. Juli

9.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Pater Alberto Torres SJ
Kollekte: Für das blaue Kreuz

Dienstag, 27. Juli

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 30. Juli

9.00 Rosenkranz und Eucharistie

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 1. August

9.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Pater Ludwig Zink
Kollekte: Franziskanische Gassenarbeit

Dienstag, 3. August

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 6. August

9.00 Rosenkranz und Eucharistie

UNSERE VERSTORBENE

Am 9. Juli 2010 ist **Frau Georgette Thérèse Vogelsang** im Alter von 81 Jahren gestorben. Sie wohnte am Brunnenbächli 4 in Zollikerberg.

*Herr, gib ihr die ewige Ruhe,
und das ewige Licht leuchte ihr.
Herr, lass sie ruhen im Frieden.
Amen*

VERANSTALTUNGEN

MITENANDZMITTAG MIT SENIORENHÖCK

Freitag, 30. Juli, 12.15 Uhr, Pfarreizentrum Zollikerberg

MONATSVESPER – BESINNLICHER MONATSTART FÜR ALLE

Montag, 2. August, 17.00 Uhr in der Kapelle Bruder Klaus in Zumikon

Taufe in unserer Pfarrei



In der Kirche St. Michael in Zollikerberg wurde getauft:

Am 3. Juli 2010:
Kay Sean Jezek

Wir wünschen dem Taufkind und den Angehörigen alles Gute und Gottes reichen Segen.

VORANZEIGE – ORGELKONZERT

Sonntag, 15. August, um 17.00 Uhr in der Bruder Klaus-Kapelle in Zumikon findet ein Orgelkonzert statt mit Frau Margrit Brincken und Frau Astrid Ender. Es wird italienische und spanische Musik für zwei Orgeln gespielt.

Sekretariat geschlossen



Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat während den Sommerferien vom 2. August bis 13. August geschlossen ist. In dringenden Fällen melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt in Zollikon. Tel. 044 395 44 30. Besten Dank für Ihr Verständnis.

RÜCKBLICK FAMILIEN-GD

Familiengottesdienst zum Schulschluss



Am Sonntag, 11. Juli, wurden in festlich gestaltetem Gottesdienst 8 Mädchen und Buben in den Ministrantenkreis

unserer Pfarrei aufgenommen. Es sind dies: Florian Schneider, Alessandra Cortiana, Meheret Dürig, Marta Dos Anjos Fernandes, Ilaria Recchia, Sven Maurer, Loris und Eros Montanaro. Wir gratulieren ihnen und freuen uns, sie am Altardienst



immer wieder zu sehen. Ausserdem haben wir in diesem Gottesdienst unsere Katechetinnen verabschiedet. Die festliche

Stimmung wurde beim Grill-Zmittag fortgesetzt. Herzlichen Dank gilt den Katechetinnen, dem Vorbereitungsteam und der Apéro-Gruppe, die uns wieder einmal echt verwöhnt hat.



Küsnacht-Erlenbach



Kath. Pfarramt St. Georg Küsnacht-Erlenbach, Heinrich Wettstein-Strasse 14, 8700 Küsnacht, Telefon 043 266 86 30, Fax 043 266 86 40, www.kath-kuesnacht-erlenbach.ch

Pfarradministrator: Karl Wolf
Gemeindeleiter: Matthias Westermann, Diakon
Diakon: Leonz Meyer
Pastoralassistent: Zeljko Calusic
Sozialdienst: Josef Kistler, Tel. 043 266 86 36
Jugendarbeit: Dominik Dozza, Tel. 043 266 86 46

E-Mail: kath.admin@kuesnacht.ch
Sekretariat: Elsbeth Lüscher, Claudia Wyden, Edith Hugener

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–12.00/14.00–16.30 Uhr
Kirchenzentrum: St. Agnes, Erlenbach, Tel. 044 910 96 96

GOTTESDIENSTE IN KÜSNACHT

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Juli

17.00 Eucharistiefeier
 (P. Columban)
 Legat Robert und Maria Vanoni-Meyer

Sonntag, 25. Juli

9.00 Eucharistiefeier im Hinterriet
 (P. Columban)

10.30 Eucharistiefeier

(P. Columban)
 kein Kinderhütendienst
 kein Sonntagskaffee

18.00 Santa messa nella cripta

Mittwoch, 28. Juli

9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
 (Pastoralassistent Calusic)

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 31. Juli

Beichtgelegenheit entfällt
 17.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
 (Pastoralassistent Calusic)

Sonntag, 1. August – Bundesfeiertag

8.30 Ökumenischer Gottesdienst in der reformierten Kirche
 Anschliessend Frühstück im reformierten Kirchgemeindehaus
 (Pastoralassistent Calusic/Pfr. Bianca)

9.00 Gottesdienst in der Friedhofkapelle
 Hinterriet entfällt

10.30 Hauptgottesdienst in der Pfarrkirche
 entfällt

Mittwoch, 4. August

9.00 Gottesdienst in der Krypta

18.15 Andacht im AWH Tägerhalde
 (Diakon Westermann)

Freitag, 6. August

10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
 im Pflegeheim am See
 (Diakon Westermann)

GOTTESDIENSTE IN ERLENBACH

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Juli

18.30 Eucharistiefeier
 (P. Columban)
 Legat ungenannt

Dienstag, 27. Juli

9.00 Laudes
 9.15 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
 (Pastoralassistent Calusic)

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 31. Juli

18.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
 (Pastoralassistent Calusic)

Dienstag, 3. August

9.00 Laudes
 9.15 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
 (Diakon Westermann)

Donnerstag, 5. August

9.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
 im AWH Sonnenhof
 (Diakon Westermann)

AUS DER PFARREI

TÜROPFER:

24./25. Juli: Bedürftige der Pfarrei
 31. Juli: Justuswerk Fribourg

BEICHTGELEGENHEIT:

Krypta St. Georg Küsnacht:
 Samstag, 16.15 Uhr oder nach Vereinbarung

ICH BIN GETAUFT

Shana Stämpfli, Küsnacht
 Yves Chevin, Erlenbach
 Elina Arria Siri Wolfensberger, Erlenbach



UNSERE VERSTORBENEN

Marlis Räss-Zinsli, 73 Jahre, Pflegeheim
 am See, Küsnacht
 Josef Obrist, 86 Jahre, Lerchenbergstr. 39, Erlenbach
 Heidi Achermann-Beck, 83 Jahre,
 Erlengutstr. 12, Erlenbach



TRAUUNG

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:
 Patrick Thomas und Karin Wigert, Küsnacht



Gelungener Anlass der Firmjünglichen

Wer vorschnell schlecht über die Jugend spricht und ihre fehlende Einsatzbereitschaft beklagt, wurde am Samstag, dem 10. Juli, in unserem Pfarreizentrum eines Besseren belehrt. Jugendliche des Firmkurses hatten zu einem Galadiner eingeladen, dessen Erlös einem Hilfsprojekt für Strassenkinder in Haiti zugute kommen soll. Koch dieses mehrgängigen Abendessens war kein geringerer als Maurizio Vannozi, Inhaber des Restaurants Sinfonia in Erlenbach. Er hatte spontan für diesen Anlass zugesagt und sorgte somit für den kulinarischen Höhepunkt des Abends. Die Jugendlichen selbst dekorierten den Saal, übernahmen den Service und hatten ein Unterhaltungsprogramm zusammengestellt, welches durch die Besucher mit begeistertem Applaus verdankt wurde. Mit Texten aus Haiti, welche die dramatische Situation nach dem Erdbeben im Januar 2010 schilderten, gab Pfarradministrator Karl Wolf Einblick in die Hilfsprojekte der Salesianer Don Boscos, welche sich seit vielen Jahrzehnten für die Kinder und Jugendlichen Haitis engagieren. Aufmerksame Stille begleitete die musikalischen Beiträge und die Gesangsdarbietungen mehrerer Firmantinnen, die mit ihren klaren Stimmen überzeugen konnten. Am Ende des Abends gab Pastoralassistent Zeljko Calusic den Anwesenden den Erlös dieser Veranstaltung bekannt, es waren annähernd CHF 3'000.00. Besondere Freude löste die Ankündigung der Kirchenstiftung aus, diesen Betrag auf CHF 5'000.00 zu erhöhen.

AGENDA IM AUGUST

■ **Donnerstag, 5. August**
14.00 Uhr Pfarreizentrum Küsnacht
Jassplausch für alle

Geniessen Sie den letzten Jassnachmittag vor der Sommerpause. (Im September findet kein Jassplausch statt.)

■ **Donnerstag, 29. Juli**
Zu Fuss in die Natur
Wanderung Chrüzegg
 mit Gérard Wildhaber und Willi Fus
 Goldingen/Schutt–Habrüti–Chrüzegg
 Tweralpispitz–Atzmännig–Schutt
 Gehzeit ca. 3½ Std.

Vorbesprechung und Anmeldung:
 Dienstag, 27. Juli, 19.00 Uhr im Pfarreizentrum
 Küsnacht

!Bitte beachten!

Während der Schulsommerferien vom 19. Juli bis 20. August ist das **Sekretariat nur am Vormittag geöffnet**.

Während der Schulsommerferien entfallen der Bibelabend, das Rosenkranzgebet, der Gottesdienst am Donnerstagabend, die Anbetung und die Meditation am Freitagmorgen.

Herrliberg



**Kath. Pfarramt St. Marien Herrliberg, Rennweg 35, 8704 Herrliberg,
Telefon 044 915 25 25, Fax 044 915 25 40, www.kath-herrliberg.ch**

Pfarradministrator: Pfarrer Franz Stampfli
Gemeindeleiter: Marco Anders, Tel. 044 915 42 45
E-Mail: marco.anders@kath-herrliberg.ch
Sakristan/Hauswart: Dean Svagusa, Tel. 076 470 28 50

E-Mail: st.marien@kath-herrliberg.ch
Sekretariat: Sandra Bazzi
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. Juli

18.15 Eucharistiefeier (Claretinerpater)

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 25. Juli

10.30 Eucharistiefeier (Claretinerpater)
Kollekte: Stiftung Kinderspital
Kantha Bopha,
Dr. med. Beat Richner

Dienstag, 27. Juli

9.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Donnerstag, 29. Juli

9.30 Eucharistiefeier,
anschliessend Rosenkranz

Samstag, 31. Juli

18.15 Eucharistiefeier (Pfr. F. Stampfli)

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 1. August

10.30 Eucharistiefeier (Pfr. F. Stampfli)
Kollekte: EPI
Schweizerische Epilepsie-
Stiftung

Dienstag, 3. August

Gottesdienst entfällt

Donnerstag, 5. August

9.30 Eucharistiefeier,
anschliessend Rosenkranz

AUS DER PFARREI

ES WURDEN GETAUFT:

Maximilian David Ng Koselack, Sohn
von Axel Koselack und Meyliana Ng
Koselack, geb. Ng, wohnhaft in Egg.



Wir wünschen dem Taufkind und seinen Familienangehörigen Gottes Segen und alles Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

FAMILIENGOTTESDIENST ZUM SCHULJAHRES- SCHLUSS

Die meisten kennen den Heiligen Franziskus – mindestens vom Namen her. Im Familiengottesdienst vom 4. Juli durften wir einiges über die-

sen grossen Heiligen erfahren. Unsere Kinder haben uns auf vielerlei Arten die interessante Lebensgeschichte und wichtige Texte des Franziskus nähergebracht. Regina Strubel hat mit ihren Untikindern einen wirklich bunten und abwechslungsreichen Gottesdienst gestaltet! Vielen Dank!

Nach dem Gottesdienst wurden wir im Saal verwöhnt und konnten uns bei Schinken und Kartoffelsalat gemütlich unterhalten – bevor dann die meisten in die Badi sind, kein Wunder bei den tropischen Temperaturen.

Es war einmal mehr ein schöner, ein runder, ein spannender Anlass. Ich freue mich schon auf den nächsten Familiengottesdienst!

M. Anders



VORANKÜNDIGUNG EINWEIHUNGSFEST

Nun kann es niemand mehr übersehen: Unser neues Pfarreihaus ist fertig. Und das ist ein Grund zum Feiern.

Das wollen wir auch tun, und zwar am 29. August. Generalvikar Josef Annen wird mit uns und dem Männerchor einen festlichen Gottesdienst feiern, bevor dann das Haus offiziell eingeweiht wird.

Natürlich werden wir «ums Huus umme» ein Festchen feiern – wozu Sie alle eingeladen sind. Reservieren Sie sich den Termin!

Noch etwas zum Pfarreihaus: Ab sofort ist der «Hintereingang» nicht mehr als öffentlicher Zugang zum Pfarreihaus gedacht. Da nun die Umgebungsarbeiten so gut wie abgeschlossen sind, können wir den «Haupteingang» in der Glasfront benützen.

Und wie immer gilt: Kommen Sie vorbei, Sie sind immer herzlich willkommen. Das neue Haus soll leben!

M. Anders

VERANSTALTUNGEN

SENIORENTREFFEN HERRLIBERG

Donnerstag, 12. August 2010

Sommerabend-Plausch im Pfannenstiel-Restaurant Hochwacht.

Abfahrt mit Car 17.00 Uhr beim Parkplatz der kath. Kirche.

(16.00 Uhr Abfahrt für Wanderfreudige ab Parkplatz der kath. Kirche zu einem nahegelegenen Ausgangspunkt, von dort bequeme Wanderung von ca. 1 Std. zur Hochwacht.)

Bei schönem Wetter Essen im Freien. Menüvorschläge folgen rechtzeitig.

Rückkehr ca. 21.00 Uhr. Kosten Fr. 20.00 (ohne Abendessen und Getränke).

Anmeldung vor 27. Juli an Ursi Hottinger, Tel. 044 915 26 26

u.hottinger@bluewin.ch

JASSEN FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

In der Alterssiedlung Forchstrasse

Mittwoch, 4. August

Von 14.00 bis ca.17.00 Uhr

Auskünfte geben gerne:

Esther Hottinger: Tel. 044 915 01 31

Silvia Meier: Tel. 044 915 06 63

Füso Herrliberg

DIE MINIS AUF DEM BEACH-FELD



Im letzten Mini-Treff vor den Sommerferien sind wir mit unseren Velos nach Erlenbach geradelt und haben dort die Beachvolleyball-Felder in Besitz genommen. Wir alle waren sehr sportlich und haben wieder mal gesehen, dass grosse und kleine Minis zusammen einfach Spass haben können. Auch die Jüngsten haben nämlich mit viel Energie versucht, den Ball übers Netz zu kriegen, und sind dabei immer wieder kopfüber in den Sand gehechtet. Dazu Sommer-Musik, Zvieri und erfrischender Wind ...

Es war ein entspannender Nachmittag und ein schöner Abschluss vor der langen Ferienpause.

Wir wünschen allen Minis wunderschöne Ferien und freuen uns auf alles, was wir nach dem Sommer mit Euch erleben werden.

L. Pittoni

Meilen



**Kath. Pfarramt St. Martin Meilen, Stelzenstrasse 27, 8706 Meilen,
Telefon 044 925 60 60 (vormittags), Fax 044 925 60 61, E-Mail sekretariat@kath-meilen.ch**

Pfarradministrator: Otmar Bischof, 044 925 60 62
Katechetinnen: Beate Wick, 079 782 78 43 (3. Klasse, Firmkurs)
Susanna Krinner, 076 589 69 25 (2. Klasse)
Sonja Bischofberger, 079 758 55 25 (4. Klasse)
Lisa Hanzal, 079 439 36 38 (5. und 6. Klasse)
Leitung Ministranten: Heidi Kallenbach, 079 634 16 14

Sekretariat: Stefanie Wintergerste
und Irmgard Peter
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr
Sakristan/Hauswart: Walter Hüslar, 079 422 34 92
Hauswartin: Anna Frigelli, 079 219 61 13

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. Juli 2010

17.15–17.45 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Juli 2010

10.30 Eucharistiefeier

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi, Chur

Dienstag, 27. Juli 2010

Kein Gottesdienst (Schulferien)

Mittwoch, 28. Juli 2010

8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier

Legat: Josefina und Stephan Kauflin

Freitag, 30. Juli 2010

Kein Gottesdienst (Schulferien)

Samstag, 31. Juli 2010

17.15–17.45 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 1. August 2010

9.30 Eucharistiefeier

– Beachten Sie bitte die frühere Uhrzeit! –

Kollekte: St. Martins-Krippe

Dienstag, 3. August 2010

Kein Gottesdienst (Schulferien)

Mittwoch, 4. August 2010

8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier

Freitag, 6. August 2010

Kein Gottesdienst (Schulferien)

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE TAUFEN VON

Anna Christina Kirkpatrick	28. Februar 2010
Gioele Amedeo Saputelli	18. April 2010
Max Alfred Ledermann	1. Mai 2010
Sophie Gammeter	9. Mai 2010
Ayleen Matic	13. Mai 2010
Denis Petti	15. Mai 2010
Sophie Marikit	16. Mai 2010
Moreno Rosato	16. Mai 2010
Michelle Gerber	29. Mai 2010
Ilaria Anna Gentile	30. Mai 2010
Hana Batkova	30. Mai 2010
Patrice Fabian Bareder	6. Juni 2010

Wir gratulieren und wünschen den Neugebauten und ihren Eltern alles Gute auf ihrem Lebensweg.

URLAUBSGEBET

Das braucht seine Zeit
bis die Tage den anderen Rhythmus lernen
und langsam im Takt der Musse schwingen
das braucht seine Zeit
bis die Alltagsorgen Ruhe finden
die Seele sich weitet und frei wird
vom Staub des Jahres.

Hilf mir in diese andere Zeit Gott
lehre mich die Freude und den frischen Blick
auf das Schöne
den Wind will ich spüren
und die Luft will ich schmecken
Dein Lachen will ich hören Deinen Klang
und in alledem
Deine Stille.

Carola Moosbach



© Rainer Sturm/PIXELIO

WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN UND IHRE ANGEHÖRIGEN

Am 23.6.2010 **Maria Graf-Schuler**, 94 Jahre, wohnhaft gewesen Plattenstrasse 62.

Am 1.7.2010 **Peter Brühlhart**, 85 Jahre, wohnhaft gewesen Seestrasse 358.

**Ich bin sein Gast in seinem Haus, mehr noch:
sein Freund und sein Kind. Die Tür ist offen, so
lange ich lebe. Und wenn ich sterbe, ist sein
Haus für mich bereit. (nach Psalm 23)**

KOLLEKTEN VON APRIL–JUNI

April 2010

Maria Bildstein	312.–
Hilfswerke der Salvatorianer/ZG	689.–
Spende der Zürcher Katholiken	500.–

Mai 2010

Für die Arbeit der Medien	325.–
Muttertagsopfer	568.–
Paz Peru	1349.–
Schweizer Garde	520.–
Ministranten St. Martin	420.–

Juni 2010

Kirche in Haiti	120.–
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	446.–
Priesterseminar St. Luzi/Chur	253.–
Flüchtlingshilfe der Caritas	249.–
Papstopfer	356.–

Vielen Dank für Ihre grosszügigen Spenden!

VERSÖHNUNGSWEG 2010

– zum ersten Mal in St. Martin –

Am Samstag, 10. Juli 2010, 9.00 bis 14.00 Uhr, hat in der Pfarrei St. Martin-Meilen das erste Mal der neue Versöhnungsweg stattgefunden.

25 Kinder und ihre Begleitpersonen haben sich auf den spannenden Parcours gemacht. Die Stationen mit den Lebensbereichen der Kinder haben zu guten Gesprächen angeregt. Und auch in den beiden Ateliers für die Kinder und die Erwachsenen haben sich alle wohl gefühlt. Die Einzelgespräche und die gemeinsame Versöhnungsfeier in der Kirche haben diesen Morgen abgerundet. Das feine Mittagessen und das frohe Zusammensein mit hundert Personen durften nicht fehlen.

Von Herzen danke ich allen Viertklässlern und ihren Angehörigen für ihre Offenheit, dass sie sich auf diese neue Form des Sakramentes der Versöhnung eingelassen haben. Herzliches Vergeltet Gott dem ganzen TEAM für seine engagierte Mitarbeit.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Versöhnungstag am Samstag, 14. Mai 2011, zu dem die neuen Viertklässler 2010/11 und ihre Begleitpersonen eingeladen sind. Am Elternabend, Donnerstag, 17. März 2011, 19.30–21.00 Uhr, wird Frau Sonja Bischofberger, Katechetin 4. Klasse, darüber informieren.

Otmar Bischof



Ausdruck der Versöhnungsfreude am 10.7.2010

Männedorf-Uetikon



**Kath. Pfarramt St. Stephan, Hasenackerstrasse 19, 8708 Männedorf,
Telefon 044 920 00 23, Fax 044 790 11 24, www.kath-maennedorf-uetikon.ch**

Gemeindeleiter: Rolf Bezjak, Tel. 044 920 18 01
Pfarradministrator: Ambros Schuler, Tel. 044 920 00 23
Diak. Mitarbeiterin: Béatrice Battaglia, Tel. 044 922 00 51
Familien u. Senioren: Jutta Kriesel, Tel. 044 920 18 05
Religionspädagogin: Vera Tonazzi, 044 790 11 31
Seelsorgerin: Barbara Ulsamer, Tel. 044 922 00 53
Seelsorger: Domenic Gabathuler, Tel. 044 922 00 50

E-Mail: sekretariat@kath-maennedorf-uetikon.ch
Sekretariat: Ursula Madi und Maria Mallaun
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–11.30 Uhr
Sakristan: Hans Storrer, 044 920 18 38
Sakristanin: Bore Gojani, Tel. 044 920 69 61
Reservation Pfarreizentrum M'dorf, Tel. 044 920 18 38
Reservation Franziskus-Zentrum, Uetikon: Tel. 044 922 00 50

GOTTESDIENSTE

MÄNNEDORF PFARRKIRCHE ST. STEPHAN

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Juli

16.30 Taufe von Sophie Trenka
18.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Kollekte: Fidei Donum (Immensee)
Gedächtnis: Ettore Caffi

Dienstag, 27. Juli

8.15 Eucharistiefeier

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 1. August

10.00 Eucharistiefeier
Kollekte: Schweizerische Patenschaft

Freitag, 6. August (Herz Jesu)

8.15 Eucharistiefeier (zweisprachig),
anschliessend Rosenkranzgebet

UETIKON AM SEE FRANZISKUS-ZENTRUM

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 25. Juli

10.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Kollekte: Fidei Donum (Immensee)

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 31. Juli

18.00 Eucharistiefeier
Kollekte: Schweizerische Patenschaft
für Berggemeinden

VERSTORBENE IN UNSERER PFARREI:

Am 7. Juli starb **Frau Roswitha Kraus Gmür**,
geb. 1. Mai 1959.

Wir bitten dich, Herr, gib ihr die ewige Ruhe und
das ewige Licht leuchte ihr. Lass sie ruhen in
Frieden!

SPITALAUFENTHALT? – BITTE BEACHTEN!

Aufgrund neuer Datenschutzbestimmungen ist
es für unsere Besucherinnen im Spital schwierig
geworden, die Namen der Patienten aus unserer
Pfarrrei zu erfahren, die im Spital sind. Der
Wunsch, Besuch aus der Pfarrrei zu bekommen,
muss beim Eintrittsformular deutlich bezeichnet
werden. Nicht immer aber wird das beachtet,
zudem ist man in dieser Situation oft mit ande-
ren Dingen befasst und achtet nicht auf den Vor-
druck auf dem Formular. Darum bitten wir Sie,
ggf. Ihren Besuchswunsch auf dem Eintrittsfor-
mular zu vermerken.

Falls Sie jemanden kennen, der im Spital liegt
und Besuch aus der Pfarrrei wünscht, teilen Sie es
bitte im Pfarreisekretariat mit. Wir nehmen ge-
ne Kontakt auf.

Die Spitalbesuchsgruppe

RÜCKBLICK – MINIAUSFLUG 2010



Unsere MinistrantInnenschar war
am 3. Juli auf ihrem diesjährigen
Miniausflug.

Auf mehrfachen Wunsch hin
suchten wir das «Alpamare» in
Päffikon SZ. Auf den diversen

Rutschbahnen und in den verschiedenen
Schwimmbädern erlebten wir einen schönen,
sonnigen Badespass. Müde und zufrieden sind wir
von diesem erlebnisreichen Tag zurückgekehrt!

Domenic Gabathuler, Präses

ERKLÄRUNG DER SCHWEIZ. BISCHOFSKONFE- RENZ ZU SEXUELLEN ÜBERGRIFFEN IN DER SEELSORGE

In unserer Pfarrrei wurde bei verschiedenen Ge-
legenheiten die Situation unserer Kirche angespro-
chen, wie sie sich nach dem Bekanntwerden der
Missbräuche und Übergriffe darstellt.

Das ist richtig und wichtig und notwendig und
diese Taten sind inakzeptabel. Auch das haben
wir mehrfach kundgetan. Viele Menschen bei uns
können sehr genau unterscheiden zwischen dem,
was andernorts geschieht und verwerflich ist, und
dem, was vor Ort in unseren Pfarreien und Kirch-
gemeinden geleistet wird.

Oft aber haben wir auch vernommen, dass die
Kirchenleitung schweigen würde. Aber die
**Schweizer Bischöfe haben bereits im März eine
deutliche Erklärung zu den Übergriffen veröf-
fentlicht.** Da diese offensichtlich zu wenig wahr-
genommen wurde, möchten wir deren Wortlaut
an dieser Stelle nochmals zur Kenntnis bringen:

1. Die Mitglieder der Schweizer Bischofskonfe-
renz sind beschämt und tief bestürzt über die
Fälle von sexuellen Übergriffen in der Seelsorge.
2. Wir müssen eingestehen, dass wir das Aus-
mass der Situation unterschätzt haben. Die Ver-
antwortlichen in den Diözesen und Ordensge-
meinschaften haben Fehler gemacht. Für diese
Fehler bitten wir um Entschuldigung.
3. Wir ermutigen alle, die Übergriffe erlitten ha-
ben, sich bei den Opferberatungsstellen oder
den diözesanen Ansprechstellen zu melden und
gegebenenfalls Anzeige zu erstatten. Es ist uns
wichtig, dass vorbehaltlose Transparenz in die
Vergangenheit gebracht wird.
4. Wir bitten alle Seelsorger und Seelsorgerin-
nen, Ordensleute, Mitarbeiter und Mitarbeite-
rinnen in Pfarreien, in Schulen und in anderen

Einrichtungen in kirchlicher Verantwortung, die
Übergriffe begangen haben, sich vor Gott und
den Menschen ihrer Schuld zu stellen und sich
beim zuständigen Verantwortlichen zu melden.

5. Wir danken allen, die ihre Berufung in Treue
leben und ermutigen sie gerade in dieser Krisen-
zeit in ihrem Dienst.

6. Bereits im Jahre 2002 erliess die Bischofskon-
ferenz spezielle Richtlinien. Sie stellen die Inter-
essen der Opfer, die Prävention von Missbrauch
und das konsequente Vorgehen gegenüber den
Tätern in den Mittelpunkt. Wir werden diese
Richtlinien, welche 2009 ergänzt wurden, mit
Nachdruck anwenden.

7. Darüber hinaus ist die Zusammenarbeit zwi-
schen den Diözesen und Ordensgemeinschaf-
ten, auch international, zu verbessern. Die zu-
ständigen Verantwortlichen müssen Gewissheit
haben, dass ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterin-
nen integer sind. Diese und weitere Fragen wer-
den an der Juni-Sitzung der Bischofskonferenz
erörtert.

8. Die österliche Busszeit lädt dazu ein, Schuld an-
zuerkennen, Fehlverhalten aufzuarbeiten, Wege
der Besserung zu finden und Gott und die Men-
schen um Vergebung zu bitten. Wir danken allen
Gläubigen, die jetzt dazu beitragen, dass unsere
Kirche den Weg zu immer grösserer Glaubwürdig-
keit findet.

GRUSS ZUM 1. AUGUST



Am 1. August feiern wir unseren
schweizerischen Nationalfeiertag.
Sowohl die Präambel unserer Bun-
desverfassung als auch unsere Natio-
nalhymne zeigen deutlich, dass wir uns als ein
von christlichen Werten geprägtes Land verste-
hen. Mögen diese christlichen Werte uns auch
weiterhin prägen und uns immer mehr zu einem
Land werden lassen, in dem Offenheit und To-
leranz herrschen. In diesem Sinne Ihnen allen einen
schönen und gesegneten 1. August!

Für das Seelsorgeteam: D. Gabathuler

FERIENSEGEN

Gott segne dich.

Er schenke dir Freude an den Farben der Blumen,
am Funkeln der Sterne und an den Gesichtern lie-
ber Menschen.

Er schenke dir Freude am Gesang der Vögel,
am Rauschen des Wassers und an den Stimmen
lieber Menschen.

Er schenke dir Freude am Wehen des Windes,
an der Wärme der Sonne und an der Nähe lieber
Menschen.

Gott segne dich.

Er schenke dir Freude am Leben.



Stäfa



Röm.-kath. Pfarramt St. Verena Stäfa, Kreuzstrasse 15,
Telefon 044 928 15 72, Fax 044 928 15 79, www.pfarreistaefa.ch

Pfarradministrator: P. Ludwig Zink
Katechetin: Esther Fassbender
Sekretariat: Theres Wey
E-Mail: info@pfarreistaefa.ch

MCLI Seelsorger: Don Angelo Saporiti
MCLI Sekretariat: Patrizia Cianciarulo
MCLI Adresse: Bahnhofstrasse 48
MCLI Telefon: 044 926 59 46
MCLI E-Mail: staefa@missioni.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 24. Juli

18.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer A. Burali

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 25. JULI

Opfer: Bedürftige der Pfarrei

9.30 Gottesdienst auf dem Seeplatz mit Pfr. A. Burali, Bläserensemble und Shanty-Chor (bei schlechter Witterung läuten die Glocken zum Gottesdienst in der Kirche)

Dienstag, 27. Juli

9.00 Laudes
19.00 Rosenkranz

Donnerstag, 29. Juli

8.30 Rosenkranz
9.00 Eucharistiefeier mit Franz Xaver Gabriel

Samstag, 31. Juli

18.00 Eucharistiefeier

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 1. AUGUST

9.30 Eucharistiefeier
18.00 Ökum. Gottesdienst im Festzelt mit Verenamusk

Dienstag, 3. August

9.00 Laudes
19.00 Rosenkranz

Donnerstag, 5. August

8.30 Rosenkranz
9.00 Eucharistiefeier, anschl. Frauzmorge

Freitag, 6. August

19.00 Eucharistiefeier mit Anbetung

MITTEILUNGEN

KIRCHENOPFERERLÖS

Insieme Zürcher Oberland Fr. 223.90
Herzlichen Dank!

BROADWAY

Der Broadway hat in den Sommerferien geschlossen. Ich wünsche allen erholsame Ferien und freue mich, euch nach den Ferien mit neuem Programm wiederzusehen. Achtet besonders auf das Kinderpfarrblatt nach den Sommerferien.

BASTEL- UND SPIELNACHMITTAG

Wir starten mit unserem beliebten Bastel- und Spielnachmittag für die 1.- bis 4.-Klässler am 25.8. Von 14.00 bis 16.30 Uhr steht Basteln auf dem Programm und von 16.30 bis 18.30 Uhr Spass und Spiel im Jugendraum Broadway. Herzlich eingeladen sind auch Eltern und Grosseltern, denn dieser Nachmittag ist eine sehr gute Möglichkeit, sich besser kennen zu lernen und mit den Kindern oder Enkeln etwas Lustiges und Phantasieanregendes zu unternehmen. Bastel-

material und Zvieri werden gestellt. Dieses Angebot steht allen Kindern der entsprechenden Altersgruppe offen. Ich freue mich auf neue und bekannte Gesichter.

SEEPLATZGOTTESDIENST



Bereits zum 16. Mal feiern wir bei hoffentlich schönem Wetter am 25. Juli um 9.30 Uhr den Seeplatz-Gottesdienst in der Oetikerhaab, zu dem wir wiederum alle herzlich einladen. Der Gottesdienst wird feierlich mitgestaltet vom Bläserquartett «fanfare terrible» und vom Shanty-Chor Stäfa. Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter sein, werden die Glocken zum Gottesdienst in der Kirche läuten. Schweigen die Glocken – was wir hoffen – ist dies das Zeichen für den Gottesdienst am See.

BUNDESFEIERTAG

Im Rahmen des Bundesfeiertages findet ein ökumenischer Gottesdienst um 18.00 Uhr im Festzelt bei den Schulhäusern Kirchbühl statt. Der Gottesdienst lädt uns besonders an diesem Tag zur Besinnung ein über das Leben und dieses Land nachzudenken. Der Akzent von diesem mit der Verenamusk gestalteten Gottesdienst ist diesmal gesetzt mit «Was für Menschen unmöglich ist, ist für Gott möglich». Wir freuen uns, wenn Sie wieder zahlreich an diesem Gottesdienst mitfeiern.

MCLI ZÜRICHSEE-OBERLAND

Domenica 25 luglio alle ore 9.30 si celebrerà la S. Messa in forma bilingue, all'aperto e come ogni anno con il Lago che fa da splendida cornice.

AUS DEM PFARREIRAT

«Im Jahre 1993 begann eine Spurguppe mit der Gründung des Pfarreirates, der im September 1994 zum ersten Mal gewählt wurde. Seitdem unterstützt er den Pfarrer und seine MitarbeiterInnen, um eine bedürfnisorientierte Kirche zu schaffen, die die Gemeinschaft in der Pfarrei fördert. Durch seine Beratungen und Tätigkeiten hilft er darüber hinaus, Glauben vor Ort erfahrbar zu machen und zu festigen und so ein Klima christlicher Hoffnung und Freude zu schaffen.» Neue Ideen für die Familien- und Kinderarbeit, Pfarreiausflug, Pfarreireise, Grundlagendiskussion über die soziale Problematik, die Einführung des Mittagstisches zusammen mit dem Frauenverein, Ideensammlungen für die Erwachsenenbildung und vieles mehr hat der Pfarreirat so in die Wege geleitet.

Um die Leitlinien für die Pfarreiarbeit umzusetzen, arbeitet er auch mit der Kirchenpflege, Kirchenstiftung und besonders anderen Vereinen/Gruppierungen zusammen. Sie sehen, die Anforderungen sind vielfältig, und der Pfarreirat freut sich immer wieder über neue Mitglieder, die mit ihrem Talent und Lebenshintergrund die Arbeit bereichern. Jährlich gibt der Pfarreirat auf der Pfarreiversammlung Auskunft über seine Tätigkeiten und nimmt neue Mitglieder auf. Vielleicht sind Sie neugierig geworden oder haben gute Ideen? Dann sind Sie genau unser Mann oder unsere Frau! Melden Sie sich bei Interesse doch einfach im Pfarramt. So viel sei schon mal verraten. Die nächste Versammlung, auf der wir nach langer Mitarbeit leider auch Yvonne Bosson verabschieden, findet diesen November statt.

Loredana Gioffredi, Georg Kallenbach, Maria Siravo, Mina Süess und Thomas Prantl sind im Augenblick die Mitglieder. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an sie, wenn Sie Wünsche, Ideen und Anregungen haben.

LEKTORENDIENST

Wir sind auf der Suche nach Verstärkung für den Lektorendienst. Wenn Sie gerne lesen und im Gottesdienst mitfeiern, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Gleichzeitig danken wir den bestehenden Lektoren für Ihren persönlichen Einsatz.

VORANZEIGEN

KULTURANLASS MIT JUBILÄUMSFEIER

Ökumenische Arbeitsgruppe für Entwicklungshilfe Stäfa/Uerikon,
Freitag, 27.8.2010,
Türöffnung 19.00 Uhr, im Forum auf Kirchbühl

ZWEISPRACHIGER FAMILIENGOTTESDIENST

ZUM SCHULANFANG

5. September, 10.45 Uhr

FRAUENVEREIN

Unser Frauenverein hat für das zweite Halbjahr wieder ein Programm mit interessanten Veranstaltungen erstellt, hier einige Termine:



- 24.8. Abendspaziergang
- 2.9. Tag der Frau, Bildungszentrum, Quarten
- 15.9. Seniorenausflug ins Emmental
- 13.10. Ökum. Frauenbrunch im Forum Kirchbühl
- 13.10. Rosenkranzandacht
- 25.10. Besinnungstag, Wetzikon
- 27.11. Weihnachtsmärkt
- 30.11. Advent- und Aufnahmefeier

Sie sind herzlich eingeladen zu diesen Anlässen, auch für Nichtmitglieder eine gute Gelegenheit den Frauenverein besser kennenzulernen.